PRESSEMITTEILUNG

Digital, gesund und schön: Schüler reichen Geschäftsideen für die Welt von morgen ein

Braunschweig, 20. April 2016. Insgesamt 209 Geschäftsideen sind bis zum Stichtag am 14. April bei den Veranstaltern des Schülerwettbewerbs „promotion school“ eingegangen. Die meisten davon sollen das Leben komfortabler und gesünder machen: autonomes Fahren, sprachgesteuerte Tastaturen, ringförmige Glätteisen, Kosmetik-Innovationen, Ernährungs-Apps oder Fitnesskonzepte für Kinder. Jetzt müssen die Organisatoren die Beiträge sichten und bewerten. Keine leichte Aufgabe, denn nur 45 Teams schaffen es in die nächste Runde. Sie dürfen ihr Geschäftsmodell im Mai vor einer fachkundigen Jury präsentieren. Die besten Ideen werden am 7. Juni prämiert. Veranstalter ist die Allianz für die Region GmbH. Partner des Wettbewerbs sind die Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg und die Kreissparkasse Peine.

900 Schüler waren Anfang des Jahres dem Teilnahme-Aufruf gefolgt. Sie meldeten sich beim Schülerwettbewerb „promotion school“ an und lernten bis zum Einsendeschluss jede Menge über unternehmerisches Denken und Handeln. Etwa zwei Monate hatten die angehenden Jungunternehmer Zeit, ihre Ideen zu konkretisieren. Dabei erhielten sie wertvolle Tipps von Gründungsexperten.

Jetzt haben 700 Jugendliche in kleinen Teams ihre Konzepte eingereicht. Stefan Gediga, Mitglied des Wettbewerbsteams bei der Allianz für die Region GmbH, hat die Teams in den Workshops begleitet. „Die Jugendlichen haben in den letzten Wochen intensiv an ihren Ideen gearbeitet und diese zu Geschäftsmodellen ausgebaut. Für uns ist es auch interessant zu sehen, welche Trends die Schüler dabei aufgreifen und welche Zukunftsthemen sie für sich identifizieren“, erklärt er.

In etwa zwei Wochen stehen die Finalisten fest. Sie nehmen Ende Mai an den „promotion school Camps“ und Projektmärkten teil. Dort wartet dann

die nächste Herausforderung auf die jungen Teilnehmer. Sie müssen ihr Geschäftsmodell vor einer Jury aus Wissenschafts- und Wirtschaftsexperten präsentieren. Im Juni werden die 15 besten Ideen vorgestellt und mit Sachpreisen im Gesamtwert von 10.000 Euro prämiert.

Weitere Informationen unter www.promotionschool.de.

promotion school ist der größte Schülerwettbewerb in der Region. Er wurde 2004 von der Wolfsburg AG ins Leben gerufen und wird seit 2013 von der Allianz für die Region GmbH veranstaltet.
Die Teilnahme am Wettbewerb versetzt Schüler der 9. bis 12. Klasse in die Lage eines Unternehmensgründers. Die Jugendlichen entwickeln in Zusammenarbeit mit Profis innovative Unternehmenskonzepte. Auf experimentelle Weise entdecken sie so ihre individuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten und festigen ihr wirtschaftsbezogenes Fachwissen. Sie lernen, wie man sich in ein Team einbringt, vor Fachpublikum präsentiert und systematisch Problemlösungen erarbeitet. Kreativität und das richtige Gespür für zeitgemäße Produkte und Dienstleistungen werden belohnt. Auf die Sieger des Wettbewerbs warten Preise im Gesamtwert von 10.000 Euro.

Kontakt
Allianz für die Region GmbH | Pressesprecherin | Sibille Rosinski
Telefon: +49 (0)531/1218-154 | Telefax: +49 (0)531/1218-124
Mobil: +49 (0)173/5406110 | E-Mail: sibille.rosinski@allianz-fuer-die-region.de

Gesellschafter der Allianz für die Region GmbH*: Arbeitgeberverband Region Braunschweig e.V., Avacon AG, IG Metall SüdOstNiedersachsen, die Landkreise Gifhorn, Goslar, Helmstedt, Peine und Wolfenbüttel, die Öffentliche Versicherung Braunschweig, die Salzgitter AG, die Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg, die Städte Braunschweig, Salzgitter und Wolfsburg, die Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg, die Volkswagen Financial Services AG, die Wolfsburg AG sowie der Zweckverband Großraum Braunschweig.*